

Kultur schafft Teilhabe: Endspurt für die Finalisten

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

27/03/2023 30 Kulturprojekte aus Baden-Württemberg und Sachsen ziehen ins Finale der Ferry Porsche Challenge 2023 ein. Damit haben sie schon jetzt eine Fördersumme von mindestens 10.000 Euro sicher. Insgesamt vergibt die Ferry-Porsche-Stiftung eine Million Euro für kulturelle Teilhabe.

Eine Übersicht aller nominierter Projekte ist unter www.ferry-porsche-challenge.de zu finden.

„Mit der Ferry Porsche Challenge 2023 wollen wir der kulturellen Teilhabe in unserer Gesellschaft einen Anschub geben. Das große Interesse spiegelt den hohen Bedarf", sagt Sebastian Rudolph, Vorstandsvorsitzender der Ferry-Porsche-Stiftung. „Uns haben zahlreiche innovative Projektideen erreicht. Die 30 besten sind weiterhin im Rennen und auf der Zielgerade. Jetzt erfolgt der Endspurt!"

Unter dem Motto „Kultur schafft Teilhabe" waren gemeinnützige Organisationen aus Baden-

Württemberg und Sachsen aufgerufen, an dem Spendenwettbewerb teilzunehmen. Mehr als 300 Projektideen sind von November 2022 bis Februar 2023 bei der Stiftung eingegangen. Im Finale haben alle nominierten Organisationen nun die Möglichkeit, ihr jeweiliges Konzept digital vor dem Expertenkreis zu präsentieren. Über die Platzierungen entscheidet anschließend das Stiftungskuratorium. Die Oberbürgermeister von Stuttgart und Leipzig sowie die Chefredakteure der Medienpartner Stuttgarter Nachrichten, Stuttgarter Zeitung und Leipziger Volkszeitung ergänzen die Jury in beratender Funktion.

Insgesamt vergibt die Ferry-Porsche-Stiftung 50 Förderungen. Darunter drei erste Plätze mit je 75.000 Euro, sechs zweite Plätze mit je 50.000 Euro und neun dritte Plätze mit je 25.000 Euro. Alle Nominierten haben außerdem die Chance auf zwei mit 50.000 Euro dotierte Sonderpreise. Diese gehen an Kulturprojekte, die von der Jury als herausragend bewertet werden. Die übrigen Finalisten erhalten Förderungen in Höhe von jeweils 10.000 Euro. Zudem unterstützt die Stiftung 20 nicht nominierte Projektideen mit Anschubpreisen über je 2.500 Euro. Welche Konzepte ausgezeichnet werden, verkündet die Stiftung bei der Preisverleihung am 29. Juni in Stuttgart.

Kulturelle Teilhabe

Kulturelle Teilhabe bedeutet, dass jeder Mensch uneingeschränkt am kulturellen Leben teilnehmen und dieses aktiv mitgestalten kann, unabhängig von finanziellen Möglichkeiten, Alter, Herkunft, Geschlecht oder sozialem Hintergrund. Das Recht auf kulturelle Teilhabe ist in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte festgeschrieben.

Ferry-Porsche-Stiftung

Die 2018 gegründete Ferry-Porsche-Stiftung fördert und initiiert gemeinnützige Projekte in den Bereichen Soziales, Umwelt, Bildung und Wissenschaft, Kultur und Sport. Mit ihrem gesellschaftlichen Engagement will die Stiftung vor allem junge Menschen an den Unternehmensstandorten der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG unterstützen. Namensgeber ist Ferry Porsche, der 1948 die Sportwagenmarke Porsche gründete.

MEDIA ENQUIRIES



Florian Laudan

Vice President Communications, Sustainability and Politics
+49 (0) 711 / 911 21469
florian.laudan@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2023/unternehmen/porsche-ferry-porsche-challenge-2023-finalisten-31737.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/f45ac916-47d6-4b49-b25a-fb28f27ccdfd.zip

Externe Links
https://www.ferry-porsche-stiftung.de/
https://ferry-porsche-challenge.de/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart